

# Elternrat Primarschule Hirzbrunnen, Sitzung vom 06.06.2023

**Ort:** Tagesstruktur PS Hirzbrunnen

**Zeit:** Dienstag, 06.06.2023, 18:30 – 20:30 Uhr

**Leitung:** C. Merzougue (ER)

## Anwesende:

Elterndelegierte (ER) der Kindergärten und der Primarschule Hirzbrunnen, Leiterin Tagesstruktur Hirzbrunnen R. Wandi, Schulleitung (SL) Thomas Grossenbacher, Lehrpersonenvertretung (LP) B. Ragaz und S. Dunkel

Traktanden	Inhalt
1. Begrüssung	Carol Merzougue begrüsst die Anwesenden
2. Protokoll	Das Protokoll vom 19.10.2022 wird genehmigt.
3. Protokollführung	Michèle Thommen
4. Mitteilungen Vorstand Elternrat	<ul style="list-style-type: none"><li>- Carol Merzougue macht einen Rückblick auf die Weiterbildungsveranstaltung mit Nadine Bühlmann zum Thema Freispiel anhand der Lego Serious Player Methode. Die Veranstaltung gab einen schönen Einblick in die Thematik und hat allen Beteiligten gut gefallen. Viele Infos dazu gibt es auf der Website der pädagogischen Hochschule.</li><li>- Am 1. Schultag (14.8.2023) findet traditionsgemäss im Anschluss an die Begrüssung der neuen 1.-Klässler das Elternkaffee statt im Garten der Tagesstrukturen: Wir suchen drei motivierte Eltern, die beim Ausschank von Kaffee und O-Saft helfen: 14.8.2023 von ca. 9:15 bis 10:30 Uhr!</li><li>- Im Rahmen der Elternratsvernetzung hat sich eine Arbeitsgruppe «Zukunftstag 5./6. Klassen» gebildet.</li></ul>
5. Mitteilungen Schulleitung	<p>Thomas Grossenbacher (Co – Schulleiter) begrüsst die Anwesenden</p> <p><b>Türöffnung:</b> Eine funktionierender Zugang ins Schulgebäude ist insbesondere für einen Integrationsstandort mit u.a. Kindern im Rollstuhl unabdingbar. Die jetzige Türe ist ein Handicap. Bis zu einer definitiven Lösung werden die inneren Doppeltüren von unserem Schulhauswart zu Schulbeginn geöffnet, damit kein Gedränge entstehen kann. In der Zwischenzeit waren Experten vor Ort und es ist eine Schiebetüre vorgesehen (behindertenfreier Zugang).</p> <p><b>Baustelle/Verkehrssicherheit/Eltern-Taxis:</b> Mit Unterstützung vom Eltern- und Schulrat hat die Schulleitung für die Zeit der Baustellensituation (ca. bis Juli) ein zeitlich limitiertes temporäres Fahrverbot erwirkt. Thomas Grossenbacher wird zusammen mit dem Gymnasium Bäumlhof einen Antrag einreichen, dass das zeitliche Fahrverbot dauerhaft bleibt.</p> <p><b>Temporärschulbaute:</b> Hinter der Tagesstruktur wird auf der Wiese die bereits erwähnte Temporärbaute erstellt (sollte im August bezugsbereit sein). Dabei handelt es sich um einen «Containerbau». Der zusätzliche Raum ist bereits in die Jahresplanung eingeplant und wird als Gruppenraum genutzt</p>

werden, nicht als fixes Klassenzimmer (Nutzung u.a. für Psychomotorik, Französisch, Musik etc.) Auch im Schulhaus sollen zukünftig die Nischen intensiver und besser genutzt werden. Das ursprünglich für 12 Klassen gebaute Schulhaus beherbergt zurzeit 18 Klassen, wodurch das Regelsetting (pro zwei Klassen ein Gruppenraum) nicht eingehalten werden kann, ausser bei den IK-Klassen.

**Turnhallensanierung.** Der Antrag auf eine neue Turnhalle mit Schulraum in der 1. Etage (u.a. eine Aula) wurde nicht abgelehnt, steckt aber im Verfahren fest. Entschieden ist deshalb, dass die bestehende Turnhalle saniert wird (u.a. erdbebensicher).

*Anmerkung Elternteil: Es gibt im Verein Allmendhaus auch einen Fonds, bei dem sich die Schule u.U. erkundigen könnte für Support bei Grossveranstaltungen, die im Saal des Allmendhauses stattfinden könnten*

**Externe Evaluation:** Die Ergebnisse der externen Evaluation wurden im Forum (Vollversammlung aller Lehrpersonen) vorgestellt durch die Schulleitung und die Steuergruppe. Der Nachvollzug erfolgte via Arbeit in Gruppen vor Flip-Charts. Am 19./20. Juni wird eine Retraite mit Schulleitung und Steuergruppe stattfinden, mit Ziel, die Massnahmen aus der Evaluation in eine Mehrjahresplanung einzubinden bzw. eine solche zu erstellen.

**KLAPP:** Die flächendeckende Einführung des Kommunikations-Tools «KLAPP» klappt nicht. Der ursprüngliche Kredit über 25 Mio. für Laptops etc. an der Volksschule, der auch für diese Investition gereicht hätte, steht offenbar für diese Anschaffung nicht zur Verfügung. Die Volksschulleitung überlässt die Anschaffung vorläufig den Schulen. Einzelne Standorte haben schon KLAPP eingeführt. Thomas Grossenbacher hat einen Wiedererwägungsantrag eingereicht, um zu erreichen, dass an den Basler Schulen eine einheitliche Lösung zur Verfügung gestellt wird.

**ED-Daten-Leck:** Die Daten, welche dem Erziehungsdepartement gestohlen wurden, sind im Darknet gelandet. Geplant ist nun eine Aktualisierung der Schutzmassnahmen.

#### **Aus der Schule:**

- Das Skilager der 6. Klassen fand statt in einem vergleichsweise kleinen Lagerhaus; es ist ein toller Film entstanden, der eindrücklich zeigt, wie harmonisch das Lager verlaufen ist.
- Der Spieltag der Unterstufe fand statt (unter dem Motto «Zirkus») mit einer grossen Vielfalt an «Zirkusangeboten».
- Der Spieltag der Mittelstufe fand statt. Vormittags wurden verschiedene Sportaktivitäten angeboten. Der Nachmittag bestand aus diversen Sportangeboten zum Austesten (von Vereinen im Quartier/BS angeboten). Eine Wiederholung ist im Turnus von drei Jahren angedacht.

*Anmerkung Elternteil: Das Vorgehen mit dem Notieren von Wünschen betreffend Teilnahme an verschiedenen Angeboten hat einzeln zu Irritationen und Enttäuschungen geführt. Thomas Grossenbacher: Dies soll bei der Wiederholung verbessert werden*

- Der Flohmarkt fand statt und erfreut sich grosser Beliebtheit bei Kindern und Lehrpersonen.
- Der Vorschlag der Regierung zur Förderinitiative ist in der Konsultation – auch bei Schulleitung, und Lehrpersonen.

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Weiterbildung zum Thema Freispiel hat stattgefunden. Thomas Grossenbacher war auch dort und auch ihm hat der Anlass gut gefallen. Er wünscht sich für das nächste Schuljahr wieder einen gemeinsamen Austausch (Eltern, Lehrpersonen, Schulleitung, Schulräte etc.).</li> <li>- Obschon der Schulweg in der Verantwortung der Eltern liegt, hat die Schulleitung reagiert, als kürzlich 3. Klassen-Kinder von 6.-Klässlern geplagt worden sind und irgendwo im Quartier für Hilfe geklingelt haben. Ganz im Sinne einer übergreifenden Zusammenarbeit von Schule und Eltern.</li> </ul>
<p>6. Mitteilungen Lehrpersonenvertretung</p>	<p>Bettina Ragaz arbeitet im Doppelkindergarten Wittlingerstrasse und vertritt die Kindergärten des Standorts Hirzbrunnen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Der Fasnachtsumzug fand statt</li> <li>- Der Kindergarten hatte den Sportmorgen mit allen Kindergärten des Standorts in der Turnhalle des Schorenschulhauses</li> <li>- Im letzten Quartal stehen nun die Abschlussfeste an</li> <li>- Die Lernberichtgespräche der K1-Kinder sind erfolgt.</li> <li>- Der Besuchsnachmittag für neue K1-Kinder findet statt.</li> <li>- Die zukünftigen Erstklässler gehen für eine Stunde in die Primarschule und besuchen ihre zukünftige Klasse.</li> <li>- Am Standort wird es auf dem Pausenplatz ein Schuljahresabschlussfest für die Lehrpersonen geben</li> <li>- Eine Weiterbildung hat stattgefunden</li> <li>- Im QUART, der Quartierzeitung war ein Artikel zum Thema Wittlingerspielplatz. Die Einrichtung einer Toilette ist geplant (vorerst als Pilot), da die Situation mit Wildpinklern unerträglich ist.</li> <li>- An den Stufensitzungen wurde den Lehrpersonen bewusst, wie wichtig der Austausch ist, welcher während Covid nur reduziert möglich war. Er soll wieder vermehrt gepflegt werden, auch informell.</li> </ul> <p>Serge Dunkel (Förder-, Klassenlehrer und Heilpädagoge vertritt die Primarlehrpersonen)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Der Fasnachtsumzug fand statt, mit viel Herzblut, das in die Vorbereitung gesteckt wurde (Larven basteln z.B.) und einem tollen Cortège im Quartier</li> <li>- Verschiedene Theaterstücke wurden erarbeitet und aufgeführt und der Chor hat ein Musical aufgeführt</li> <li>- Die Sitzungen der Fachpersonen Förderung sind bereichernd</li> <li>- Es wurde eine Arbeitsgruppe Partizipation gegründet, welche sich mit der Schüler:innenpartizipation am Standort beschäftigt (Bsp. Kinderparlament, Klassenrat etc.), welche in einem ersten Schritt eine Bestanderfassung macht</li> </ul> <p><i>Thomas Grossenbacher erwähnt an dieser Stelle die aktuelle Partizipation v.a. auch bei Projekten wie Pflanzen von Bäumen, der Bestellung des Leckerackers, der Blumenwiese etc. und berichtet von der beispielhaften Petition einer Klasse für einen Basketball-Korb auf dem Pausenplatz.</i></p>
<p>7. Mitteilungen Schulrat</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Michèle Thommen berichtet, dass der Schulrat in Person von MT sich im Bereich Baustelle/Verkehrssicherheit/Elterntaxi engagiert hat.</li> <li>- Ebenso wurden zwei Treffen mit allen Tagesheimen und Tagesstrukturen, welche mit dem Standort Hirzbrunnen kollaborieren, organisiert, um zukünftig die Kollaboration mit</li> </ul>

	<p>Blick auf die Klassenbildung zu verbessern und möglichst damit in Zusammenhang stehende Rekurse zu verhindern.</p> <p><i>Anmerkung Bettina Ragaz: Ein grosses Thema in diesem Zusammenhang spielt der Weg zwischen Tagesbetreuung und Kindergartenstandort bzw. die Wegbegleitung.</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Der Schulrat wird an seiner Sitzung vom 12.6.2023 ebenfalls seine Meinung zur Förderinitiative bilden und konsolidiert abgeben.</li> </ul>
<p>8. Mitteilungen Tagesstruktur</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ragna Wandl, Leiterin der Tagesstruktur hat folgende Mitteilungen:</li> <li>-</li> <li>- Auch in den Tagesstrukturen ist der Schuljahresabschluss spürbar: Die 3-Klässler wechseln die Gruppen innerhalb der Tagesstruktur; die 6-Klässler treten aus.</li> <li>- Der Standort ist aktuell für 72 Kinder ausgelegt, nächstes Jahr werden es 88 Kinder sein.</li> <li>- Es gibt neue Fachpersonen. Ein Wechsel in der pädagogische Leitung der Gruppe der Untenstufenkinder hat bereits stattgefunden. Neu ist Julia Grüter für diese zuständig.</li> <li>- Frage Elternteil: Reicht der Platz dann noch?</li> <li>- Ragna Wandl: Ja, denn die Vorschriften schreiben 4m<sup>2</sup> pro Kind vor.</li> <li>- Es wird auch drei neue zukünftige Fachpersonen geben, einen Lehrling im 2. Lehrjahr sowie zwei Praktikanten.</li> <li>- Seit Mai gibt es das kantonale Tagesstrukturportal, wo alle Eltern einen individualisierten Zugang haben und Änderungen betreffend Belegung/Modulen direkt im Portal vornehmen können.</li> <li>- Nach den Sommerferien wird das Sommerfest stattfinden.</li> <li>- Weiterbildung mit Nadine Bühlmann zu den 4 Ks (Kommunikation, Kreativität, Kollaboration, kritisches Denken) fand statt und war sehr lehrreich</li> <li>- Die Angestellten der Tagesstruktur haben ihre Erste Hilfe Kenntnisse aufgefrischt</li> <li>- Auch Ragna Wandl hat beim Flohmarkt zugeschlagen und Bücher und Spielwaren für die Tagesstrukturen gekauft</li> <li>- Die interne Vernetzung am Standort (zwischen Schulleitung, Lehrpersonen, SSA, Chorleitung etc. ist weiterhin am Wachsen</li> <li>- Falls es Eltern gibt, welche sich an den offenen Mittagessen stören, sollen sie sich ungeniert bei Ragna melden.</li> </ul>
<p>9. Mitteilungen Elternratsdelegierte</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Frage Elternteil: Ist das Götti-Gotti-System an der Schule flächendeckend oder nicht?</li> </ul> <p><i>Thomas Grossenbacher: Grundsätzlich ja, aber möglicherweise haben es nicht alle Lehrpersonen gleich im Blick gehabt. Die Lehrpersonen werden nochmals zur Wichtigkeit dieses Systems sensibilisiert und angehalten dies auch aktiv mit ihren Klassen zu leben.</i></p>
<p>10. Austausch Elternratsdelegierte</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Eltern sitzen tischweise zusammen und besprechen Themen, welche sie im Zusammenhang mit der Schule beschäftigen und schreiben dazu Inputs zuhanden des Elternratsvorstands auf Zettel. Der Vorstand wird diese auswerten und in der nächsten Sitzung dazu berichten.</li> </ul>

11. Varia	Keine
Nächste Sitzung:	Mittwoch, den 18. Oktober, 18.30 – 20.00, TS Hirzbrunnen Donnerstag, den 7. Dezember, 18.30 – 20.00, TS Hirzbrunnen Dienstag, den 12. März, 18.30 – 20.00, TS Hirzbrunnen Dienstag, den 04. Juni, 18.30 – 20.00, TS Hirzbrunnen